



FLORIAN 2015



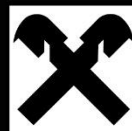
FREIWILLIGE FEUERWEHR  
GÖPFRTZ AN DER WILD



JAHRESBERICHT

# RAIFFEISEN

Meine Bank in Göpfritz/Wild



**Starten statt warten:**

**Mit dem Raiffeisen Vorsorge-Plan.**

Jeder hat individuelle Ziele im Leben. Und sorgt anders vor. Das Gute: Sie können selbst bestimmen, wie und mit welchem Tempo Sie Ihre Ziele erreichen wollen. Fragen Sie jetzt Ihren Raiffeisenberater, welche Produkte am besten zu Ihnen passen. [www.rbwt.at](http://www.rbwt.at)



Mehr Infos zum  
Vorsorge-Rennen.



YouTube



## Worte des Feuerwehrkommandanten

### ABI Christian Hübl

*Geschätzte Bevölkerung, Freunde und Gönner der  
Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz an der Wild!*



Der heiße Sommer 2015 forderte auch die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild – konnte im Jahr 2014 noch ein Rückgang bei den Brandeinsätzen verzeichnet werden, wurde wir in diesem Jahr doch wieder häufiger zu Brandeinsätzen in und um Göpfritz/Wild alarmiert.

In diesem Zusammenhang hat sich auch die Neubeschaffung des Atemluftkompressors des AFKDO Allentsteig, welcher bei uns in Göpfritz/Wild stationiert und von unseren Feuerwehrmitgliedern betreut wird, mehr als gerechnet.

Um auch künftigen Anforderungen gewachsen zu sein, beschloss man in diesem Jahr auch eine Ersatzbeschaffung für das bereits in die Jahre gekommene Versorgungsfahrzeug (Baujahr 1977). So konnte in umsichtigen Besprechungen und Planungen ein vernünftiges und zweckdienliches Konzept für ein entsprechendes Mannschafts- und Versorgungsfahrzeug erarbeitet werden – die Auslieferung des neuen Einsatzfahrzeuges wird Anfang 2016 erfolgen.

In diesem Zusammenhang gilt auch der Marktgemeinde Göpfritz/Wild entsprechender Dank, da durch diese, die den Richtlinien entsprechende Mitfinanzierung von 50 % der Anschaffungskosten beschlossen und

zugewagt wurde.

Technik alleine löscht allerdings keine Brände bzw. befreit diese auch keine Personen nach Verkehrsunfällen aus ihren Fahrzeugen – somit ist einer der wichtigsten Bestandteile des Freiwilligen Feuerwehrwesens jedes einzelne Mitglied.

Daher ist es uns ein großes Anliegen auch weiterhin die Jugendarbeit (für die gesamte Marktgemeinde) zu forcieren. Ebenso ist jeder Mitbürger unserer Gemeinde herzlich willkommen der Freiwilligen Feuerwehr beizutreten, sich entsprechend aus- und fortbilden zu lassen und in weiterer Folge einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft zu leisten – dort wo niemand mitarbeiten will, wird auch niemand mit Hilfe rechnen können.

Mit Jänner 2016 endet auch bereits meine erste Funktionsperiode als Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild – ich kann dazu nur eines sagen: „es erfüllt mich mit STOLZ, mit einer so kameradschaftlichen Mannschaft in den letzten Jahren einen entsprechenden Beitrag für die Sicherheit in unserer Gemeinde geleistet zu haben.“

Die Weichen für die kommenden fünf Jahre sind bereits gestellt und wir werden auch künftig GEMEINSAM das Beste für Göpfritz/Wild geben.

*So verbleibe ich mit dem Gruß: **Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!***



## Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild trafen sich am Freitag, dem 2. Jänner 2015, zur Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) im Gasthaus Wildrast in Göpfritz/Wild.

Feuerwehrkommandant ABI Christian Hübl konnte unter den Gästen auch den Bürgermeister der Marktgemeinde Göpfritz an der Wild, Franz Gressl, sowie stellvertretend für alle anwesenden Ehrendienstgrade, EHBI Hermann Scheidl, und FARZT MR Dr. Eduard Höbinger begrüßen.

Feuerwehrkommandant ABI Christian Hübl blickte nach der Begrüßung und dem Totengedenken auf ein sehr arbeitsreiches Jahr 2014 zurück. Insgesamt waren die Mitglieder im vergangenen Jahr über 8300 Stunden für das Feuerwehrwesen tätig, davon wurden über 690 Stunden für Einsätze und 1700 Stunden für Ausbildung aufgewandt, der Rest von ca. 5900 Stunden wurde für den Erhalt/Wartung von Ausrüstung und Gerätschaften, für die Jugendbetreuung, die Abhaltung von Sitzungen und für die Mittelbeschaffung aufgewandt.



Der Leiter des Verwaltungsdienstes, VR Ewald Litschauer wartete der Mitgliederversammlung mit beeindruckenden Zahlen auf. Im Anschluss wurde, nach dem Bericht bzw. auf Antrag der beiden Kassaprüfer - LM Ronny Kuschal und LM Markus Weidenauer, die Entlastung des Leiters des Verwaltungsdienstes durch die Mitgliederversammlung beschlossen.

Im Jahr 2014 sind JFM Marcel Breinössl, JFM Nadja Dallinger und JFM Lukas Mödlagl der Feuerwehrjugend beigetreten.

ABI Ing. Christian Hübl sprach auch einige Beförderungen aus, befördert wurden:

- HFM Jürgen Hengst zum LM
- FM Jennifer Bauer zum OFM
- PFM Niklas Mödlagl zum FM

Ebenso musste LM Mag. Ernst Hochstöger - aufgrund seines Alters - in den Reservestand überstellt werden.

Auch der Bürgermeister der Marktgemeinde Göpfritz an der Wild, Franz Gressl, zeigte sich beeindruckt von den vielen Aktivitäten der Feuerwehr Göpfritz, seien es schwierige Einsätze, Übungen oder Veranstaltungen zur Mittelbeschaffung. Er bedankte sich in seinen Worten auch für die stete Zuverlässigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild bzw. deren Mitglieder und strich besonders den Stellenwert unserer Feuerwehr als wichtigen (Sicherheits-) Partner der Marktgemeinde Göpfritz heraus.

Im Anschluss an die Berichte der Fachchargen und Sachbearbeiter - LM Ronny Kuschal (Atemschutz), HBM Christian Wopienka (Ausbildung), SB Christoph Litschauer (Fahrmeister), EOV Gerhard Schneider (Feuerwehrsgeschichte), SB Franz Steinbauer jun. (Nachrichtendienst), OBI Robert Mader (Wasserdienst) und OBM Karl Mödlagl (Zeugmeister) - beendete Feuerwehrkommandant ABI Ing. Christian Hübl die Sitzung mit "Gut Wehr" und lud im Namen der Feuerwehr die anwesenden Mitglieder noch zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

## Ball der FF Göpfritz/Wild

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild setzten auch 2015 wieder alles daran, einen tollen Feuerwehrball zu veranstalten.

So konnte Feuerwehrkommandant ABI Christian Hübl am Samstag, den 31. Jänner 2015, den Ball im bis auf den letzten Platz besetzten Kulturstadl eröffnen.

Unter den zahlreichen Gästen waren unter anderem auch der Bürgermeister der Marktgemeinde Göpfritz Franz Gressl und Vizebürgermeister Dir. Werner Scheidl.

Wie auch in den vergangenen Jahren, konnten auch heuer wieder zahlreiche Kameraden aus anderen Feuerwehren bzw. von anderen Einsatzorganisationen begrüßt werden, allen voran standen Abschnittsfeuerwehr-



kommandant BR Siegfried Ganser und Landesrettungsrat Andreas Schleritzko vom ÖRK Allentsteig.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte wiederum die Musikgruppe "For You" - welche sichtlich gut bei den anwesenden Gästen ankam, da die Tanzfläche stets gut besucht war.

Kurz nach 24.00 Uhr folgte die traditionelle Tombola, wobei hier ein spezieller Dank SB Martin Pfeiffer gilt, der auch heuer wieder mit seinem Team durch das Waldviertel zog um tolle Tombolapreise zu organisieren.



Im Rahmen des Feuerwehrballes 2015 überreichten die Damen der Völkerballmannschaft Göpfritz/Wild einen Scheck in Höhe von 300 Euro, um sich für die gute Zusammenarbeit und die Möglichkeit der Nutzung des Feuerwehrhauses beim alljährlichen Punschstand zu bedanken.

## Feuerlöscher-Überprüfung

Alle zwei Jahre (zuletzt im März 2013) wird von der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild die periodische Feuerlöscher-Überprüfung durchgeführt. Zwei Jahre deshalb, da ein Feuerlöscher alle zwei Jahre auf seine Funktionstüchtigkeit hin geprüft werden muss.

Die Feuerwehrmitglieder waren am 7. März 2015 wieder ab 07.00 Uhr im ganzen Ortsgebiet unterwegs um die Feuerlöscher von der Bevölkerung abzuholen. Es bestand natürlich auch die Möglichkeit die Feuerlöscher selbst ins Feuerwehrhaus zu bringen, wo sich eine fachkundige Firma, mit Unterstützung durch einige Feuerwehrmitglieder, um die Wartung der Geräte kümmerte.

Nachdem alle Feuerlöscher durch das fachkundige Personal überprüft wurden und mit

einer neuen Prüfplakette versehen waren, machten sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild wieder daran, die Feuerlöscher ihren Besitzern zurückzubringen.



Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild haben auch bei dieser Feuerlöscher-Überprüfung wieder ca. 200 Std. ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung von Göpfritz/Wild investiert.

Ein besonderer Dank gilt auch HBM Christian Wopienka und seiner Frau Herta, welche für die genussliche Verpflegung, der Mitglieder an diesem Tag verantwortlich waren.

## Maturaprojekt – Projektpräsentation

Am 20. März 2015 wurde im Feuerwehrhaus Göpfritz/Wild eine Projektarbeit über die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild vorgestellt.

Diese Projektarbeit wurde von drei Schülerinnen und Schülern aus der Bundeshandelsakademie Horn im Rahmen ihrer Reife- und Diplomarbeit verfasst.

Karin Fraißl, Simone Frischauf und Patrick Schneider besuchten zu diesem Zeitpunkt die 5. Klasse der Bundeshandelsakademie in Horn. Im Rahmen der 5. Klasse muss jede Schülerin und jeder Schüler eine Projektarbeit machen. Die drei SchülerInnen haben die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild als Thema für ihr Projekt gewählt. Neben einer betriebswirtschaftlichen Analyse sowie der Ausarbeitung interessanter Themen über die Feuerwehr Göpfritz wurde auch der Öffentlichkeitsauftritt der Feuerwehr erweitert.

Abgesehen von der Neugestaltung und Überarbeitung der Website besitzt die Feuerwehr Göpfritz nun auch einen YouTube Channel sowie eine eigene App. Zusätzlich

wurde auch ein neues Titelbild für die Facebook-Seite gestaltet.

Aber auch das Feuerwehrmuseum ist nun auf der Website der Feuerwehr Göpfritz integriert und die alten Berichte der Website wurden in eine Chronik eingefügt, in der man sich alle Berichte aus den Jahren 2000 bis 2014 durchlesen kann.



Im Anschluss an die Präsentation bedankte sich ABI Christian Hübl bei den drei Schülern mit einer Dankesurkunde und einem kleinen Präsent.

## Danksagung Eiseinsatz 2014

In Münichreith/Laimbach (Bez. Melk) wurde am 27. April 2015 in einem Festakt des Landes Niederösterreich an alle eingesetzten Feuerwehren, die bei der Eiskatastrophe im Dezember 2014 im Einsatz waren, eine Dankesurkunde überreicht.

Diese Urkunden wurde von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und Landesfeuerwehrkommandant LBD Dietmar Fahrafellner, MSc überreicht.

Das Hauptaugenmerk dieser Katastrophe lag im Raum Ottenschlag aber auch in Göpfritz galt es einige Einsätze zu bewältigen. So mussten im Zeitraum zwischen dem 01. Dezember 2014 und 04. Dezember 2014 insgesamt 12 Einsätze abgearbeitet werden. Es galt aber nicht nur Eisbruchschäden, wie zum Beispiel umgestürzte Bäume, zu beseitigen - in diesem Zeitraum waren auch 2 Brandeinsätze in Schlag und Göpfritz/Wild zu bewältigen.

Die Mehrheit dieser Einsätze fand in den Nachtstunden statt, weshalb einige Einsatzkräfte mehrere schlaflose Nächte hatten.

Diese Katastrophe zeigte auch, wie schnell solche Katastrophen auch bei uns auftreten können und diese bravourös von den Freiwilligen Feuerwehren bewältigt werden können.

## Erfolgreich in den Mai

Ende April folgte man wieder der Tradition des Maibaumaufstellens. So machten sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild am frühen Abend des 30. April 2015 auf den Weg um den bereits vorbereiteten Maibaum abzuholen und zum Feuerwehrhaus zu überstellen - dort warteten bereits ABI Christian Hübl, OBI Robert Mader und VR Ewald Litschauer.

Der Maibaum, welchen dieses Jahr unser Zugskommandant BM Karl Anderl zur Verfügung stellte, wird aus Tradition mit reiner Muskelkraft aufgestellt. Es werden nur "Schwabler" zu Hilfe genommen, was heuer eine besondere Herausforderung war, da es zu Beginn geregnet hatte und erst zum Schluss wieder sonnig wurde.



Nach vollbrachter Arbeit bedankte sich Feuerwehrkommandant ABI Christian Hübl im Namen des gesamten Kommandos bei den Mitgliedern, allen voran unseren "Maibaumkommandanten" EHBI Franz Litschauer, welcher auch heuer wieder für die Organisation des Maibaumes verantwortlich zeichnete.

## Florianimesse

Am 3. Mai 2015 feierten 41 Mitglieder der Feuerwehren Göpfritz/Wild und Merkenbrechts gemeinsam die Floriani-Messe, welche von Pfarrer Mag. Heinrich Wolny in der Pfarrkirche Göpfritz/Wild gehalten wurde.



Im Rahmen dieser Festmesse konnten vier junge Feuerwehrmitglieder, welche künftig die Einsatzkräfte in Merkenbrechts und Göpfritz/Wild verstärken werden, angelobt werden bzw. ihr Versprechen ablegen.

PFM Michael Gutmann (FF Göpfritz/Wild), PFM Sebastian Liebhart (FF Merkenbrechts) und PFM Fabian Ohrfandl (FF Merkenbrechts) gelobten an diesem Tag, ihren Dienst an den Mitmenschen als aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zu leisten und so künftig ihren Anteil für das Allgemeinwohl in unserer Gemeinde beizutragen.



Gleichzeitig legte auch ein neues Mitglied der Feuerwehrjugend - JFM Marcel Breinössl - sein "Feuerwehrjugendversprechen" mit dem Schlusssatz "Einer für Alle - und Alle für Einen" ab. Auch dieser Jugendliche wird in den nächsten Jahren in spielerischer Art und Weise auf seine aktive Feuerwehrlaufbahn (welche ab dem 16. Lebensjahr beginnt) vorbereitet.

## Neuer Atemluftanhänger

Aufgrund des schlechten technischen Zustandes des bisher im Abschnitt Allentsteig vorhandenen Atemluftanhängers wurde im Jahr 2014 auf Vorschlag des Abschnittsfeuerwehrkommandos durch die Feuerwehrkommandanten aller 20 Feuerwehren des Abschnitts Allentsteig die Anschaffung eines neuen Atemluftanhängers beschlossen.

Im Frühjahr 2015 erfolgte schließlich der Aufbau des neuen Anhängers, sowie der Einbau der bestehenden Kompressor-, Speicher- und Füllanlage – im Zuge der Planungs- und Ausführungsmaßnahmen konnte auch Abschnittssachbearbeiter LM Ronny Kuschal seine Erfahrungen und Vorstellungen einbringen, welche letztlich eine

optimale Ausführung eines Atemluftanhängers für unseren Einsatzbereich brachte.

Der neue Atemluftanhänger des Abschnitts Allentsteig verfügt unter anderem über einen Atemluftkompressor (PFU 250), eine Speicheranlage, eine 200bar Füllleiste mit vier Anschlüssen, einem Hygieneset für die eingesetzten Atemschutzgeräteträger, Stauraum für Wärmebildkamera, Nebelgerät und Getränken sowie einem digitalen Handfunkgerät.



Der neue Atemluftanhänger wurde im April 2015 ausgeliefert und wieder bei der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild stationiert – im Zuge einiger Übungen konnten bereits Erfahrungen mit dem neuen Atemluftanhänger gesammelt werden.

Am 22. Mai 2015 erfolgte die offizielle Übergabe des Atemluftanhängers durch Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Siegfried Ganzer und Ing. Walter Steininger an die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild – wobei sich BR Siegfried Ganzer nochmals für den außerordentlichen Einsatz von Abschnittssachbearbeiter LM Ronny Kuschal bei der Konzeption und Umsetzung sowie Indienststellung des neuen Atemluftkompressors bedankte.

## Feuerwehr & Bundesheer

Einige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild wurden, gemeinsam mit anderen Feuerwehren aus den Bezirken Gmünd, Waidhofen/Thaya und Zwettl, seitens des Bundesheeres zur Mitwirkung beim "Tag der offenen Tür" in der Liechtensteinkaserne in Allentsteig eingeladen.

Am Samstag, dem 12. September 2015, machten sich daraufhin fünf Mitglieder der Feuerwehr Göpfritz/Wild mit dem KDOF,

Atemluftanhänger und Wärmebildkamera auf den Weg in die Liechtensteinkaserne.



Die Hauptaufgabe der Mitglieder der Feuerwehr Göpfritz/Wild bestand darin, den interessierten Besuchern den neuen Atemluftanhänger zu präsentieren.

### Feuerwehr im Kindergarten

Am 23. September 2015 erlebten die Kinder aller drei Gruppen des NÖ Landeskindergartens Göpfritz/Wild mit ihren Pädagoginnen und Betreuerinnen einen erlebnisreichen, informativen Vormittag mit der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild.

OBI Robert Mader hat mit seinen Mitgliedern für die Kinder ein umfangreiches und interessantes Programm erstellt.

OFM Birgit Schuh, welche ausgebildete Kindergartenpädagogin ist, übernahm den Vortrag vor den Kindern. Sie konnte den Kindern so das Feuerwehrwesen Stück für Stück erklären und auch die verschiedenen Teile der Uniform zeigen und ihre Funktionen erklären.



Anschließend rüsteten sich zwei Mitglieder mit Atemschutzgeräten aus, wodurch die Kinder mit ansehen konnten, wie sich ein "gewöhnlicher" Feuerwehrmann in einen

Atemschutzgeräteträger "verwandelt". Mit dieser Vorführung will man den Kindern die Angst vor vollständig ausgerüsteten, und für Kinder unheimlich wirkenden Atemschutzgeräteträgern, nehmen.

Am 23. Oktober erfolgte dann der „Gegenbesuch“ der Kindergartenkinder bei der Freiwilligen Feuerwehr – auch hier erlebten die Kinder einen Vormittag mit der „Feuerwehr zum Anfassen“.

### 13. Halloweenparty der FF Göpfritz/Wild

Am Samstag dem 31. Oktober 2015 fand die bereits dreizehnte Halloweenparty der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild im Feuerwehrhaus statt. Es nahmen auch heuer wieder sehr viele Personen die Einladung an und feierten gemeinsam den ursprünglich keltischen Brauch Halloween.

Viele Besucher der Halloweenparty nahmen die Gelegenheit wahr sich mit den verschiedensten Kostümen zu verkleiden.



In ausgelassener Stimmung wurde, wie auch bereits in den letzten Jahren, bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Für die musikalische Unterhaltung sorgten unsere "hauseigenen" DJ's RONNY & MELI.

### Feuerwehrjugend

#### Erprobung & Erprobung-Spiel

Am 10. Jänner 2015 wurde für die Feuerwehrjugendmitglieder der Feuerwehr Göpfritz/Wild die 1. und 2. Erprobung sowie das Erprobungsspiel durchgeführt.

Neun Feuerwehrjugendmitglieder konnten bei diesen Prüfungen, nach langer und intensiver Vorbereitungen in den



Feuerwehrjugendstunden ihr Können beweisen und somit den 1. und 2. Erprobungsstreifen bzw. das Erprobungsspielabzeichen erwerben.

Folgende Feuerwehrjugendmitglieder stellten sich erfolgreich den Prüfungen:

1. Erprobung (1. Erprobungsstreifen):

- JFM Manuel Hrovat
- JFM Florian Steiger

2. Erprobung (2. Erprobungsstreifen):

- JFM Oliver Bauer
- JFM Alexander Krötzl

Erprobungsspielabzeichen:

- JFM Marcel Breinössl
- JFM Nadja Dalinger
- JFM Julian Kainz
- JFM Lukas Mödlagl
- JFM Florian Schuh



Die Erprobungsstreifen bzw. Abzeichen konnten von OBI Robert Mader und V Barbara Schuh im Anschluss an die Erprobung, den sichtlich stolzen Feuerwehrjugendmitglieder überreicht werden.

### Wissenstest & Wissenstest-Spiel

Am 11. April 2015 wurden in Ober-Neustift der Wissenstest und das Wissenstestspiel für die Feuerwehrjugendmitglieder des Bezirkes Zwettl durchgeführt.

Auch aus der Feuerwehrjugend Göpfritz/Wild waren wieder neun Feuerwehrjugendmitglieder mit dabei.

Während die 10- und 11-Jährigen im Rahmen des Wissenstestspiels knifflige Fragen beantworten mussten, ging es für den etwas älteren Nachwuchs richtig zur Sache. Ihr Wissen wurde bei der Geräte- und

Ausrüstungskunde für den Brandeinsatz, der Geräte- und Ausrüstungskunde für die technische Hilfeleistung, den Dienstgraden, der Knotenkunde und den Kleinlöschgeräten auf die Probe gestellt. Dieses Jahr mussten die Feuerwehrjugendmitglieder auch ihr Wissen über die persönliche Schutzausrüstung, Warn- und Alarmsignale und dem richtigen Verhalten bei verschiedenen Gefahrensituationen zeigen. Alle Prüflinge konnten aber die gestellten Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit der Bewerber lösen.



Als Ergänzung bzw. Rahmenprogramm war heuer die Polizei in Ober-Neustift. Mit verschiedenen Fahrzeugen und auch mit diversen Ausrüstungsgegenständen konnten sie bei den Feuerwehrjugendmitgliedern großes Interesse wecken. So konnten die Jugendlichen selbst einmal verschiedene Uniformteile anziehen bzw. Einsatzgeräte der Polizei verwenden.

Folgende Abzeichen erreichten die Mitglieder der Feuerwehrjugend Göpfritz/Wild:

Wissenstestspielabzeichen in Bronze

- JFM Marcel Breinössl
- JFM Lukas Mödlagl
- JFM Nadja Dallinger

Wissenstestspielabzeichen in Silber

- JFM Florian Schuh

Wissenstest in Bronze

- JFM Manuel Hrovat
- JFM Florian Steiger
- JFM Julian Kainz

Wissenstest in Gold

- JFM Oliver Bauer
- JFM Alexander Krötzl

Die Abzeichen wurden den Mitgliedern der Feuerwehrjugend von BFKDT OBR Franz Knapp persönlich überreicht. OBR Franz Knapp würdigte in seiner kurzen und jugendgerechten Ansprache auch das Engagement und den Einsatz der Jugendbetreuer und Ausbilder in den Feuerwehren. Durch dieses Engagement ist ein solcher Erfolg der Feuerwehrjugendmitglieder erst möglich.

## Landestreffen der Feuerwehrjugend in Wolfsbach

Vom 9. - 12. Juli 2015 wurde in Wolfsbach gleichzeitig mit dem 43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend auch der Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb durchgeführt.

Nach wochenlangender Freude auf das Landestreffen und Übungen für die Bewerbe war es am Donnerstag um 05.30 Uhr endlich soweit - für unsere 8 Feuerwehrjugendmitglieder und die Betreuer ging es ab nach Wolfsbach.

Am Nachmittag machten sich JFM Nadja Dalinger, JFM Lukas Mödlagl und JFM Florian Schuh gleich auf den Weg zum Bewerbsplatz, wo die drei ihr Können beim Bewerb um das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Silber bravourös unter Beweis stellen konnten. Den weiteren Tag verbrachten die Jugendlichen damit, das Lagergelände zu erkunden.



Am Freitagmorgen traten JFM Oliver Bauer, JFM Marcel Breinössl, JFM Manuel Hrovat, JFM Sandro Marksteiner und JFM Florian Steiger, beim Bewerb um das

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze an. Dies taten sie gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehren Echtsenbach und Schwarzenau - gemeinsam konnten sie in souveräner Art und Weise den Hindernisparcour und den Staffellauf meistern und somit das Abzeichen erreichen.

Am Nachmittag gingen die Jugendlichen dann gemeinsam mit den Betreuern die Erlebnistour durch Wolfsbach. Auf einer ca. 5 km langen Tour mussten verschiedene Stationen absolviert werden, so mussten beispielsweise Papierflieger gebaut werden oder Wasserbomben in einen Korb geschossen werden.

Die Mitglieder der Feuerwehrjugend Göpfritz/Wild erwarben an diesem spannenden Wochenende folgende Abzeichen:

Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Silber:

- JFM Nadja Dalinger
- JFM Lukas Mödlagl
- JFM Florian Schuh

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze:

- JFM Marcel Breinössl
- JFM Manuel Hrovat
- JFM Sandro Marksteiner
- JFM Florian Steiger

Am Sonntag musste man das Zelt nach der Siegerehrung leider wieder abbauen und die Heimreise nach Göpfritz/Wild antreten. Für die Kinder waren es tolle vier Tage voller Erlebnisse, Spaß und toller Kameradschaft - wobei hier auch ein besonderer Dank den Betreuern OBM Karl Mödlagl, VM Patrick Schneider und FM Niklas Mödlagl gebührt - welche diese vier Tage in Wolfsbach mit den Jugendlichen gemeinsam gestaltet haben.

Ein weiterer Dank gilt auch jenen fleißigen Mitgliedern der FF Göpfritz/Wild welche im Hintergrund tatkräftig bei der An- und Abreise mitgeholfen haben.

## AUSBILDUNG / ÜBUNGEN

### Begehung Fa. Mitter

Am 6. Februar 2015 besichtigten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild das Betriebsgelände der Firma Mitter.

Aufgrund der Tatsache, dass das Betriebsgelände im Jahr 2014 neu gebaut wurde und das Unternehmen Gefahrguttransporte durchführt, führte man diese Betriebsbegehung durch.

Kurz nach der Begrüßung durch ABI Christian Hübl begab man sich mit dem KDOF und LFA zum Betriebsgelände in der Millenniumsstraße. Nachdem man die Gefahrenquellen besprochen und man sich eine Übersicht über das Gelände machen konnte begaben sich die Feuerwehrmitglieder wieder ins Feuerwehrhaus.



Im Feuerwehrhaus angekommen besprach man den Brandschutzplan der Firma Mitter und die vorhandenen Pläne der anderen Gebäude in unserem Einsatzgebiet.

### Einschulung an der Abschleppachse

Unter der Übungsleitung von BM Karl Anderl fand in den Abendstunden des 06. März 2015 eine technische Fortbildung mit dem Thema "Richtige Anwendung der Abschleppachse" bei der Feuerwehr Göpfritz/Wild statt.

Um das richtige, fehlerfreie und sichere Arbeiten im Einsatzfall garantieren zu können, müssen diverse Arbeitsabläufe immer wieder geübt und wiederholt werden.

Es wurden aber auch Beispiele aus bereits erlebten Einsätzen gebracht und somit auf etwaige mögliche Komplikationen hingewiesen.

## Fahrerschulung

Zwölf Mitglieder der FF Göpfritz/Wild unterzogen sich am 4. April 2015 einer Fahrerschulung für das RLFA 2000 und LFA.

Unter der Leitung von Fahrmeister SB Christoph Litschauer und Zugskommandant HBM Thomas Weidenauer konnte jedes Mitglied mit dem jeweiligen Fahrzeug weitere wertvolle Fahrpraxis sammeln bzw. neu auf das Einsatzfahrzeug eingeschult werden.



Es wurde aber nicht nur Fahrpraxis gesammelt. Durch die beiden Ausbildner wurden noch einige wichtige Fakten über das Fahrzeug näher gebracht bzw. auch einige Funktionen und Schalter im Fahrerbereich erläutert.

Aufgrund der umfangreichen Kenntnisse, die für die Fahrzeuge benötigt werden, wurde diese Ausbildung auf zwei Termine aufgeteilt. So stand bei diesem Termin die fahrerische Ausbildung im Mittelpunkt - beim zweiten Termin am 8. Mai 2015 stand hingegen die richtige Verwendung verschiedenster Geräte der Fahrzeuge im Mittelpunkt.

### Abschluss der Grundausbildung

Das Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl führte am 11. April 2015 im Feuerwehrhaus Groß Meinharts das Modul "Abschluss Truppmann" (ASMTRM) durch.

Das Modul "Abschluss Truppmann" stellt den Abschluss der in der Feuerwehr durchgeführten Ausbildung dar - bei diesem Modul werden die in der Feuerwehr erlernten Grundkenntnisse und Fertigkeiten durch Lehrbeauftragte der NÖ Landes-Feuerwehrschule überprüft.

PFM Michael Gutmann wurde drei Monate intensiv für diese Prüfung in Theorie und Praxis vorbereitet.



## Bundesrettungsübung „ARCANUS“

Im Zeitraum vom 15 - 16. Mai 2015 fand am TÜPL Allentsteig die Bundesrettungsübung "Arcanus", des österreichischen Roten Kreuzes, statt. Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild war gemeinsam mit anderen Feuerwehren der Schadstoffgruppen Allentsteig und Groß Gerungs an dieser Übung beteiligt.

Ausgangslage war ein Zugsunglück mit mehreren dutzenden Verletzten und Schadstoffaustritt. Einige Verletzte kamen mit den Schadstoffen in Berührung und mussten daher von der Feuerwehr mit Schutzanzügen aus dem Gefahrenbereich gerettet werden.



Seitens der Feuerwehr wurde der Unfallbereich großräumig abgesperrt und anschließend die Rettung der verletzten und kontaminierten Personen aus dem Gefahrenbereich sowie der Aufbau eines Dekontaminationsbereichs durchgeführt.

Die Hauptaufgaben der Feuerwehr Göpfritz lagen darin, den Atemschutzsammelplatz zu leiten und die leeren Flaschen mit dem Atemluftkompressor wieder zu füllen.

## Atemschutzgeräteträgenerausbildung



Im Jahr 2015 absolvierten LM Jürgen Hengst

(25. - 26. September 2015) und FM Niklas Mödlagl (15. - 16. Mai 2015) als Ergänzung zu deren Grundausbildung das Modul "Atemschutzgeräteträger". Im Feuerwehrhaus in Friedersbach wurden die jeweils zweitägigen Module „Atemschutzgeräteträger“ durchgeführt. Am Freitag wurde größtenteils der theoretische Teil des Lehrganges durchgenommen, wobei aber schon am Nachmittag die erste Gewöhnungsübung am Programm stand – dabei sollen sich die Teilnehmer an das Atemschutzgerät gewöhnen und erstmals die Übungsstrecke durchqueren.



Am Samstag wurde der restliche Theorieteil durchgenommen, anschließend ging man in die Praxis über, dies erfolgte in einem Stationsbetrieb wobei die Teilnehmer in einzelne Trupps eingeteilt wurden.

## Einschulung am neuen Atemluftanhänger

Unter der Leitung von LM Ronny Kuschal unterzogen sich die Mitglieder der FF Göpfritz/Wild am 05. Juni 2015 einer Einschulung am neuen Atemluftanhänger und an der neuen Füllsoftware.



Da der neue Atemschutzanhänger im April an die Feuerwehr Göpfritz/Wild übergeben wurde,

wurden nun die Mitglieder der FF Göpfritz eingeschult.

Zu Beginn der Einschulung wurde besprochen, wie der Atemschutzsammelplatz neu organisiert und aufgebaut wird. Im Anschluss daran konnten sich die Mitglieder die neue Füllsoftware ansehen.

### Autobusbergung

Am 18. Juni 2015 konnten einige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild gemeinsam mit Kammeraden der Freiwilligen Feuerwehren Allentsteig und Schwarzenau und der Feuerwehr des TÜPL Allentsteig an einer sehr speziellen und nicht alltäglichen Übung teilnehmen.



Nach dem Eintreffen wurde damit begonnen die drei Seilwinden, der Rüstlöschfahrzeuge der Feuerwehren Allentsteig, Göpfritz/Wild und Schwarzenau an dem, in Seitenlage liegenden, Bus zu befestigen.

Nachdem der Autobus aufgestellt war, hatte man noch die Möglichkeit zu versuchen, ob man durch die Scheibe eines IVECO Mehrzweckfahrzeuges des Bundesheeres kommt. Anlass dafür war der Unfall eines solchen Fahrzeuges im vergangenen Juli am TÜPL, wo die Besatzung glücklicherweise, die Notentriegelung aufmachen konnte.

### Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Mank

Vom 03. - 05. Juli 2015 wurde in Mank der 65. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Bronze und Silber durchgeführt.

Seitens der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild konnte die Bewerbungsgruppe erfolgreich an den Bewerben um das

Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber teilnehmen.

Unter folgender Aufstellung konnten solide 348,39 Punkte im Bewerb Bronze A erreicht werden:

- Gruppenkommandant: LM Angelika Wopienka
- Maschinist: FM Melanie Neuteufel
- Melder: FM Claudia Neuteufel
- Angriffstruppführer: FM Hannes Wopienka
- Angriffstruppmann: PFM Michael Gutmann
- Wasserstruppführer: FM Robert Steinbauer
- Wasserstruppmann: FM Niklas Mödlagl
- Schlauchstruppführer: LM Ronny Kuschal
- Schlauchstruppmann: FM Jennifer Bauer

Erfreulicherweise konnte PFM Michael Gutmann durch das positive Abschneiden beim Bewerb das Abzeichen in Bronze erringen.

Obwohl niemand seine Stammposition zog, gelang es der jungen Gruppe trotzdem, eine bessere Zeit als in Bronze zu erzielen und mit einer Gesamtpunktzahl von 356,79 den Bewerb bestehen. Dadurch konnte sich PFM Michael Gutmann gleich über sein zweites Abzeichen an diesem Tag freuen.



Beim Bewerb in Silber A wurden folgende Positionen gezogen:

- Gruppenkommandant: FM Niklas Mödlagl
- Maschinist: FM Robert Steinbauer
- Melder: LM Angelika Wopienka
- Angriffstruppführer: FM Melanie Neuteufel
- Angriffstruppmann: FM Claudia Neuteufel
- Wasserstruppführer: PFM Michael Gutmann
- Wasserstruppmann: FM Jennifer Bauer
- Schlauchstruppführer: FM Hannes Wopienka
- Schlauchstruppmann: LM Ronny Kuschal



## SPA 200 & Wasserwerfer

14 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild unterzogen sich trotz der tropenähnlichen Temperaturen am 7. August 2015 einer Fortbildung.



Ziel dieser Fortbildung war neben der Handhabung der SPA 200 und des Wasserwerfers der Umgang mit wasserführenden Armaturen.

## Unterabschnittsübung in Scheideldorf

Am 21. August 2015 nahmen 64 Feuerwehrmitglieder aus 4 Feuerwehren (Göpfritz/Wild, Merkenbrechts, Scheideldorf und Weinpolz) an der Unterabschnittsübung des Feuerwehrunterabschnittes Göpfritz 1, welche in Scheideldorf stattgefunden hat, teil.

Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild nahm mit RLFA 2000, LFA, KDOF und Atemluftanhänger sowie mit 19 Feuerwehrmitgliedern an der Übung teil.



Annahme war der Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens in Scheideldorf, wobei aber erschwerend für die Feuerwehren hinzu kam, dass es eine Löschwasserknappheit gab und dadurch das Wasser im nahen Bach aufgestaut werden musste, bevor man es

mittels Tragkraftspritze zum Einsatzort pumpen konnte.

## Abschnittsfunkübung im Raum Göpfritz/Wild

Einige Mitglieder der FF Göpfritz/Wild nahmen am 18. September 2015 mit weiteren Feuerwehrmitgliedern aus dem Abschnitt Allentsteig an einer Abschnittsfunkübung teil.

Die Feuerwehren des Unterabschnittes 2 - Göpfritz/Wild 1 (Göpfritz/Wild, Merkenbrechts, Scheideldorf und Weinpolz) arbeiteten diese Übung gemeinsam aus.

Durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild wurde die Station "Fragen und Gerätekunde" ausgearbeitet, bzw. die Funkleitstelle 1 besetzt.

## Ausbildungstag des AFKDO Allentsteig

Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild hat am 17. Oktober 2015 am 5. Ausbildungstag des AFKDO Allentsteig in Kirchberg/Wild teilgenommen. Im Rahmen dieses Ausbildungstages erfolgte auch die jährliche Inspektion der Feuerwehren durch das Abschnittsfeuerwehrkommando.



Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild war unter der Führung von OBI Robert Mader mit einigen Mitgliedern und dem RLFA 2000 nach Kirchberg/Wild gekommen um am Ausbildungstag teilzunehmen, weiters waren ABI Christian Hübl sowie SB Franz Steinbauer jun. für die Betreuung der Station SPA 200, LM Ronny Kuschal für die Betreuung der Station Atemschutz, sowie VM Patrick Schneider, OFM Stefan Schuh und FM Michael Gutmann für die Betreuung der Atemluftfüllstelle und ASB Alois Schneider als Inspektionsorgan den ganzen Tag über vor Ort.



## Atemschutzheißausbildung – Stufe 4

Fünf Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild haben am 18. Oktober 2015 die Atemschutz-Heißausbildung der Stufe 4 absolviert. Im Rahmen ihrer Atemschutzausbildung haben diese fünf Mitglieder die vierte Ausbildungsstufe im Atemschutz erreicht.



Diese Ausbildung ist ein weiterer wichtiger Schritt in der Ausbildung eines Atemschutzgeräteträgers. Im Gegensatz zu den anderen, bereits absolvierten Atemschutzausbildungen, können hier die Feuerwehrmitglieder einen Löschangriff bei einem simulierten Brand üben, wobei hier mit Temperaturen von bis zu 500 °C gearbeitet wird.

Seitens der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild war LM Ronny Kuschal den ganzen Tag, bei der Ausbildung in Hollabrunn, als Ausbilder tätig.

## Ausbildungsprüfung Atemschutz Bronze & Silber

Nach intensiven Vorbereitungen stellten sich am 13. Dezember 2015 insgesamt vier Gruppen der Feuerwehr Göpfritz/Wild dem Prüferteam unter Hauptprüfer BSB Wolfgang Steflícek der Ausbildungsprüfung "Atemschutz" in den Stufen Bronze und Silber. Bei der Ausbildungsprüfung "Atemschutz" wird nicht Wert auf schnelles Arbeiten gelegt sondern darauf, dass innerhalb des Trupps die Zusammenarbeit einwandfrei funktioniert. Ebenso wird besonders darauf geachtet, dass sich die Truppmitglieder richtig ausrüsten und sicher arbeiten.

Alle vier Trupps konnten die Ausbildungsprüfung erfolgreich abschließen und somit konnten folgende Mitglieder das Abzeichen "Ausbildungsprüfung Atemschutz" erwerben.

Ausbildungsprüfung Atemschutz Bronze:

Trupp 1:

- GRKDT:
- ATSTRPF: FM Niklas Mödlagl
- ATSTRPM 1: VR Ewald Litschauer
- ATSTRPM 2: FM Stefan Gutmann

Ausbildungsprüfung Atemschutz Silber:

Trupp 2:

- GRKDT: OFM Jennifer Bauer
- ATSTRPF: LM Angelika Wopienka
- ATSTRPM 1: FM Melanie Neuteufel
- ATSTRPM 2: OFM Birgit Schuh

Trupp 3:

- GRKDT: FM Robert Steinbauer
- ATSTRPF: ABI Christian Hübl
- ATSTRPM 1: SB Franz Steinbauer
- ATSTRPM 2: OBI Robert Mader

Trupp 4:

- GRKDT: VM Patrick Schneider (ETN)
- ATSTRPF: FM Hannes Wopienka
- ATSTRPM 1: LM Ronny Kuschal
- ATSTRPM 2: SB Christoph Litschauer



Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Siegfried Ganser und Bgm. Franz Gressl überzeugten sich selbst über das Können der Mitglieder und übergaben gemeinsam mit dem Bewerterteam den Mitgliedern das erworbene Abzeichen.

## Einsätze 2015

Am 08. Jänner 2015 mussten die Mitglieder der Schadstoffgruppe Allentsteig 22/1 zu einem Tankwagenunfall (Alarmstufe S3) auf der L67 bei Hörmanns ausrücken.

Auf der L67 stürzte ein voll beladener Tankwagen um und kam im Straßengraben zu liegen. Aufgrund der Tatsache, dass der Tankwagen mehrere tausend Liter Heizöl mit sich führte, wurden mehrere Schadstoffgruppen alarmiert.



Am 10. Jänner 2015 wurde die Feuerwehr zu Auspumparbeiten im Ortsgebiet von Göpfritz/Wild alarmiert.

Aufgrund der Schneeschmelze sowie des Niederschlages in der Nacht wurde ein Parkplatz überflutet und das Wasser drohte ins Gasthaus Wildrast einzudringen.

Mittels Unterwasserpumpen konnte der Parkplatz leergepumpt werden bzw. das Eindringen des Wassers in das Gasthaus verhindert werden.

Am 26. Februar 2015 musste zu einer Türöffnung in die Kirchengasse ausgerückt werden.

Als man am Einsatzort eintraf, waren bereits First Responder und die Rettung am Einsatzort, welche sich bereits über den Hinterhof Zugang zur Patientin verschaffen konnten. Nach Absprache mit der Polizei konnten die Einsatzkräfte um 11:35 Uhr wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.



Die Tiefdruckgebiete "Mike" und "Niklas" waren am 31. März 2015 die Ursache für einen Sturmeinsatz im Ortsgebiet von Göpfritz/Wild.

Ein "herrenloses" Trampolin flog durch den Kindergartenweg und drohte Gebäude, Fahrzeuge aber auch Personen in der Umgebung zu beschädigen bzw. zu verletzen.

Das Trampolin, das sich in einem Gartenzaun verfangen hat, wurde von diesem entfernt und in weiterer Folge soweit abgebaut, damit es keine weitere Gefahr für die umliegenden Gebäude, Fahrzeuge und eventuell auch für Personen darstellte.



## Einsätze 2015

Am 11. April 2015 begann es im Motorraum eines abgestellten Traktors im Ortsgebiet von Göpfritz/Wild zu brennen.

Unverzüglich wurde dieser mittels tragbaren Feuerlöschers gelöscht und in weiterer Folge mittels HD-Rohr nachgelöscht.

Aufgrund der raschen Meldung und dem raschen Einsatz der Einsatzkräfte konnte ein größerer Brand verhindert werden.



Zu einem Verkehrsunfall auf der L55 wurde die Feuerwehr am 25. April 2015 alarmiert.

Ein PKW Lenker ist mit seinem Fahrzeug von der Fahrbahn abgekommen - der PKW hat sich anschließend überschlagen und ist in einer Wiese zum Stillstand gekommen.

Das Unfallfahrzeug wurde aus der Wiese geborgen, ehe es verladen und in weiter Folge von der Unfallstelle verbracht werden konnte. Zusätzlich wurde noch die Fahrbahn von Fahrzeugteilen gesäubert.



Am 01. Juni 2015 kam eine Person am TÜPL Allentsteig in der Nähe von Edelbach in Notlage und musste von den Feuerwehren Allentsteig und Göpfritz/Wild befreit werden.

Ein Forstarbeiter ist bei Holzschlägerungsarbeiten im steilen Gelände mit seinem Traktor verunglückt und wurde unter dem Fahrzeug eingeklemmt.



Ein Küchenbrand in Allentsteig erforderte am 03. Juni 2015 die Beistellung der Wärmebildkamera und des Atemluftkompressors der Feuerwehr Göpfritz/Wild

Durch die Mitglieder der FF Göpfritz/Wild wurden anschließend die leeren Atemluftflaschen vor Ort gefüllt.





## Einsätze 2015

Am 10. August 2015 um 18:05 Uhr musste zu einem Waldbrand in Sparbach ausgerückt werden.

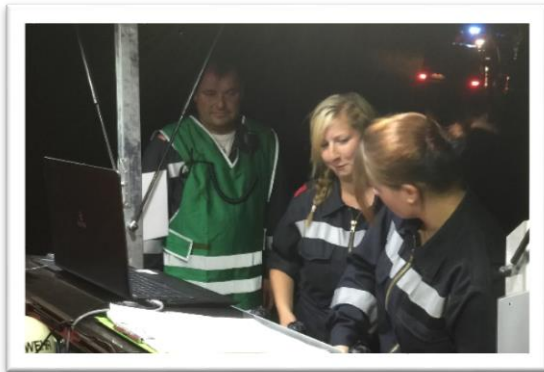
Die Besatzung des RLFA 2000 bekam den Befehl als Einsatzreserve vor Ort zu bleiben. Die Besatzung des KDOF wurde mit dem Aufbau des Atemschutzsammelplatzes beauftragt bzw. füllte gemeinsam mit der FF Waidhofen/Thaya die leeren Atemschutzflaschen. Mit dem ALA konnten alleine von der Feuerwehr Göpfritz/Wild 40 Atemluftflaschen gefüllt werden.



Ebenfalls am 10. August 2015 diese Mal um 20:38 Uhr wurde die Feuerwehr zum 2. Waldbrand an diesem Tag alarmiert.

Ein Reisighaufen, in der Nähe der Kläranlage Groß Haselbach, begann zu brennen und drohte auf den angrenzenden Wald überzugreifen.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte aus Göpfritz/Wild bekam die Besatzung des RLFA 2000 den Befehl als Einsatzreserve bzw. Löschwasserreserve vor Ort zu bleiben. Die Besatzung des KDOF wurde mit dem Aufbau des Atemschutzsammelplatzes beauftragt und füllte 27 leere Atemluftflaschen



Eine Ausfahrt mit dem Motorrad auf der L55 endete am 11. August 2015 für einen 55-jährigen Mann tödlich.

Der Motorradfahrer kollidierte in einer Kurve zwischen Almosen und Göpfritz/Wild mit einem PKW, dabei wurde der Motorradfahrer von seinem Fahrzeug geschleudert und erlag noch an der Unfallstelle seinen schweren Verletzungen.



Die Feuerwehr Göpfritz wurde am 13. September 2015 zu einer Fahrzeugbergung auf der LB2 in Richtung Horn alarmiert.

Ein Fahrzeuglenker ist vom Begleitweg abgekommen, und blieb im Graben stecken.

Am Einsatzort angekommen, wurde nach der Absicherung der Unfallstelle das Fahrzeug mittels Seilwinde aus dem Graben gezogen. Nach der Kontrolle des PKWs konnte der Fahrzeuglenker seine Fahrt wieder fortsetzen.



## Einsätze 2015

Am 15. September 2015 erforderte ein Waldbrand im Bereich des Allwangspitzes den Einsatz der Feuerwehr.

Mittels des Einsatzes eines C-Hohlstrahlrohr und ca. 10.000 Liter Löschwasser konnte eine Brandausbreitung verhindert werden konnte.

Die Feuerwehr Allentsteig wurde nachalarmiert um mit ihren Tank- und Rüstlöschfahrzeugen einen Pendelverkehr zur Löschwasserversorgung sicherzustellen.



Zu einem Auffahrunfall von zwei Fahrzeugen kam es am 18. September 2015 auf der LB2, wobei ein PKW in den Straßen geschleudert wurde und das zweite Fahrzeug beschädigt auf der Fahrbahn zu stehen kam.

Die Lage der beiden Fahrzeuge erforderte den Einsatz der Seilwinde des RLFA. Anschließend verbrachte man ein Fahrzeug mittels Abschleppachse von der Unfallstelle.

Am 25. September 2015 erforderte ein schweres Eisenbahnunglück auf der Franz-Josef-Bahn beim Bahnübergang Allentsteig den Einsatz mehrerer Feuerwehren

Der Fahrer eines mit einer Holzerntemaschine beladenen Sattelschleppers kollidierte am Bahnübergang bei Allentsteig mit einem aus Fahrtrichtung Wien kommenden Personenzug der Franz-Josef-Bahn – dabei verlor der Lokführer leider sein Leben.



Ein bisher unbekanntes Fahrzeug hat am 26. September 2015 vermutlich aufgrund eines technischen Defektes in der Raabserstraße Diesel verloren.

Mittels Ölbindemittel wurde die ausgeflossene Flüssigkeit gebunden. Während den Arbeiten traf auch die Polizei ein, welche sich mit der Straßenmeisterei Raabs/Thaya in Verbindung setzte, die für die Kennzeichnung des betroffenen Fahrbahnabschnittes mit entsprechenden Hinweisschildern "Achtung Ölspur" sorgte.



## Einsätze 2015

Am 07. Oktober 2015 wurde zu einer Fahrzeugbergung auf der LB2 Richtung Allwangspitz alarmiert.

Ein Fahrzeuglenker ist von der regennassen Fahrbahn abgekommen, hat sich überschlagen und ist anschließend in einer angrenzenden Wiese neben der Fahrbahn zum Stillstand gekommen.

Das Unfallfahrzeug wurde mittels Seilwinde geborgen und anschließend von der Unfallstelle verbracht.



Ein Fahrzeugbrand auf der L8038 zwischen Breitenfeld und dem Kreisverkehr Allwangspitz alarmiert machte am 21. Oktober 2015 den Einsatz der Feuerwehr erforderlich.

Ein Traktor geriet während der Fahrt in Brand - der Lenker verständigte via Notruf die Feuerwehr und konnte den Anhänger noch abkuppeln und sich selber in Sicherheit bringen.

Durch die Besatzung des RLFA Göpfritz/Wild erfolgte die Brandbekämpfung mittels HD-Rohr.

Am 26. Oktober 2015 musste zu einem Verkehrsunfall auf der LB2 in der Wild ausgerückt werden.

Ein Fahrzeuglenker ist von der Fahrbahn abgekommen, rutschte eine Böschung hinunter und stieß in einen Graben.

Das Fahrzeug wurde mit der Seilwinde des RLFA 2000 aus dem Graben gezogen und anschließend auf die Abschleppachse verladen.



Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz wurde am Montag dem 23. November 2015 um 21.04 Uhr mittels Sirene und Pager von der Landeswarnzentrale NÖ zu einem Kaminbrand am Mitterweg in Göpfritz/Wild alarmiert.

Ein Hausbesitzer bemerkte nach dem Einheizen des Ofens den Kaminbrand und verständigte via Notruf die Feuerwehr.

Um 21.45 Uhr konnten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.



## Auszeichnungen - Ernennungen

LM Ronny Kuschal wurde für seine oftmalige Tätigkeit als Lehrbeauftragter und Modulleiter im Bezirk Zwettl mit dem Ausbilderverdienstabzeichen in Gold des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.



LM Ronny Kuschal wurde zum Hauptprüfer bei der Ausbildungsprüfung Atemschutz durch Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Franz Knapp ernannt.

OBM Karl Mödlagl erhielt für seine Tätigkeiten uns sein Engagement in der Feuerwehr Göpfritz/Wild das Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.



## Impressum

**Herausgeber:** Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild

**Für den Inhalt verantwortlich:** FKDT ABI Christian Hübl

**Text & Gestaltung:** FKDT ABI Christian Hübl, LDVSTV V Barbara Schuh,  
LDVGEH VM Patrick Schneider

**Fotos:** Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild

**Druck & Vervielfältigung:** Eigenproduktion Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild

## Geburtstage



EHBI Hermann Scheidl  
zum 80. Geburtstag



LM Gerhard Mayer  
zum 60. Geburtstag



Patin Monika Weidenauer  
zum 60. Geburtstag



Florianiplakettenträger Erwin Peherstorfer  
zum 60. Geburtstag

## „Feuerwehrynachwuchs“



Fabian Litschauer – 17. April 2015  
SB Christoph und Bernadette Litschauer



Emma Schuh – 27. Juli 2015  
OFM Stefan und Sonja Schuh

## Statistik 2015

(Stand: 01. Dezember 2014 – 30. November 2015)

	Anzahl	Mitglieder	Einsatzstunden
<i>Technische Einsätze (eigener EB)</i>	35	195	253
<i>Technische Einsätze (anderer EB)</i>	7	68	174
<i>Brandeinsätze (eigener EB)</i>	3	41	32
<i>Brandeinsätze (anderer EB)</i>	6	81	174
<i>Brandsicherheitswache</i>	2	4	4
<i>Fehlalarme</i>	2	31	12
<i>(sonstige) Tätigkeiten</i>	218	1405	5275
<i>Ausbildung</i>	67	304	1167
<b>Gesamt</b>	<b>340</b>	<b>2129</b>	<b>7091</b>

## Abschied nehmen mussten wir von:

	<p><u>Unterstützende Mitglieder</u></p>	
	<p>Walter Schneider</p>	
	<p>Herbert Enne</p>	
	<p>Johann Fuger</p>	
	<p>Josefa Marksteiner</p>	
	<p>Emmi Melzer</p>	



Wir möchten Sie auch in Zukunft zu unseren Aktivitäten sehr herzlich einladen, damit wir auch weiterhin unsere Aufgaben im Sinne der gesetzlichen Grundlagen für unsere Bevölkerung erfüllen können.



## Ihre Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild

### Feuerwehrkommandant



ABI Christian Hübl

### Feuerwehrkommandantstellvertreter



OBI Robert Mader

### Leiter des Verwaltungsdienstes



VR Ewald Litschauer